

# WIR

Evangelische Kirchengemeinde  
Vohenstrauß

Gemeindebrief - 1/2025 - Dezember/Januar/Februar

---



- 3 Geistliches Wort
- 4 Wussten Sie schon . . .
- 5 Rückblick KV 2018 - 2024
- 8 Kirchenvorstand 2024 - 2030
- 9 Konfis auf der Burg
- 10 Familienfrühstück KoKi
- 11 Konfirmation 2026
- 12 Familienzeltln
- 13 Weinfest
- 14 Wilde Kerle - Kochabend
- 15 Ehejubiläum
- 16 Evang. Frauenbund Vohenstrauß
- 18 Seniorenkreis
- 20 Posaunenchor
- 21 Freud und Leid
- 24 Gruppen und Kreise
- 26 Autobahnkirche Vohenstrauß
- 28 Haus für Kinder Gottfried Sperl
- 30 Dankeschön
- 31 So erreichen Sie uns

**Herausgeber:**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Pfarrgasse 7, 92648 Vohenstrauß

**Redaktionsteam WIR:**

Pfarrerin Carmen Riebl (V. i. S. d. P.), Diane  
Feld, Nina Mehta- Jander, Ulrike Kießling,  
Claudia Reinl

Bildquellen: i. d. R. eigene oder aus der  
Datenbank „Gemeindebrief“, andere sind  
ausdrücklich genannt

**Auflage:**

1.050 Exemplare, 4 x jährlich; Druck:  
Druckerei Stock GmbH, 92676 Eschenbach

**Redaktionsschluss für die  
Ausgabe März bis Mai 2025:  
Samstag, 25. Januar 2025**

Immer wieder am 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr. Immer wieder zünden wir Kerze um Kerze an, lieb gewonnene Momente auf dem Weg in Richtung Weihnachten. Immer wieder alle 6 Jahre führen wir am 1. Advent Menschen als Kirchenvorstände ein. Wir beten für ihre guten Entscheidungen, segnen sie und freuen uns, dass sich wieder Menschen gefunden haben, die bereit sind zu gestalten und Verantwortung zu tragen. Immer wieder - ohne gewohnten Rhythmus - freuen sich Gemeinden auf ihre neue Pfarrerin. Eine Leerstelle wird sie füllen und uns als Gemeinde auf ungeahnte Wege leiten. Dankbar und neugierig sind wir. Immer wieder jedes Jahr lassen wir an Silvester ein altes Jahr gehen, lassen gut sein, was nicht gut lief, und stolpern mit guten Vorsätzen und neuer Hoffnung in die Zukunft. Anfangen, immer wieder neu anfangen.

Es ist gut, wenn wir diese Anfänge bewusst erleben und in Ritualen und Festen ausdrücken. Da beginnt was und es ist nicht selbstverständlich. Bewusst fangen wir neu an und lassen Altes zu Ende gehen und Neues aufwachsen. Weihnachten ist für mich der weltbewegende Neuanfang Gottes mit uns



Menschen. Die vielen Neu-Anfangsgeschichten der Bibel haben noch nicht ausgereicht, da musste ein einmaliger Neuanfang her und Gott legte seinen Sohn in die Arme der Welt. Ganz radikal stellte Jesus die Zeichen auf Neuanfang und hat die Welt verändert.



Alle Jahre wieder erinnern wir uns daran, dass wir unseren Lebensweg mit einem Gott gehen, der sich selbst für einen Stall nicht zu schade ist - ja diesen Ort der Armut für seinen Neuanfang mit den Menschen wählt. Alle Jahre wieder beeindruckt mich, dass dieser Anfang ohne Festlichkeiten auskommt und holt mich von den großen Plänen zurück auf den Boden. Gott hat an so einem schlichten Ort die Welt auf den Kopf gestellt. Ganz klein kann Gott die Welt ganz groß verändern.

Ich bin sehr dankbar für alle, die in der Gemeinde im Dezember neu anfangen, für Pfarrerin Mirlein und den Kirchenvorstand in alter und neuer Besetzung. Ich wünsche uns und Ihnen für alle Neuanfänge in diesem Jahr gutes Gelingen, Mut zum Einfachen und Gottes reichen Segen.  
*Ihre Pfarrerin Carmen Riebl*

# Wussten Sie schon, dass . . .

- . . . das Weinfest einen Erlös von rd. 600 € eingebracht hat? Herzlichen Dank! Näheres S. 13.
- . . . beim Kuchenverkauf am 20. Okt. 255,50 € für die Konfiarbeit gespendet wurden? Vielen Dank an Johann, David und Max und allen Kuchenspendern!
- . . . auch heuer wieder an den Adventsamstagen ökumenische Advents Fenster stattfinden?
- . . . die Einführung von Frau Pfarrerin Gudrun Mirlein am 3. Advent um 14 Uhr in der Stadtkirche ist? Herzliche Einladung an alle!
- . . . das Krippenspiel am Heiligabend heuer wieder an der Burg Schloß Friedrichsburg aufgeführt wird?
- . . . anlässlich des Jubiläums „900 Jahre Vohenstrauß“ am 29. Dez., 17 Uhr ein Jubiläumskonzert in der Stadtkirche stattfindet? S. Seite 32.
- . . . am 6. Jan. im Gottesdienst Ehrungen von langjährigen BläserInnen und SängerInnen unserer Chöre stattfinden?
- . . . sich Pfarrerin Riebl über eine volle Kirche bei ihren Beurteilungsgottesdienst am 12. Jan. freuen würde?

- . . . am 24. Jan., 19 Uhr wieder allen Mitarbeitenden unserer Gemeinde gedankt wird? Herzliche Einladung dazu! Näheres Seite 7.
- . . . die Jubelkonfirmationen nun immer am ersten Sonntag im Juli stattfinden? Die Jubelkonfirmation 2025 findet am 6. Juli, 9.30 Uhr für alle Silbrenen, Goldenen und weiteren Jahrgänge statt. Wer mit organisieren möchte, bitte im Pfarramt melden.
- . . . die evangelische Landeskirche unter dem Leitspruch „Aktiv gegen Missbrauch“ sich aktiv für Prävention von sexuellem Missbrauch stark macht. In unserer Kirchengemeinde arbeitet eine kleine Gruppe derzeit an einem Schutzkonzept. Wenn Sie dazu Fragen haben oder Ideen einbringen wollen, melden Sie sich bei Pfarrerin Carmen Riebl.
- . . . wir vom dm- drogerie markt eine Spende in Höhe von 1.200 € von der Aktion „Lust an Zukunft“ erhalten haben?





## Rückblick auf die KV-Zeit von Ulrike Kießling

Ein neuer Kirchenvorstand wurde am 20. Oktober gewählt. Die Periode des letzten ist damit nach 6 Jahren zu Ende gegangen. Beim „Zurückschauen“ habe ich festgestellt, dass diese Zeit von vielen Ereignissen, Vorhaben, Projekten und Beschlüssen geprägt war. Wir arbeiteten im Kirchenvorstand mit insgesamt 6 verschiedenen „Hauptamtlichen“ zusammen.

Hier nun ein Rückblick auf die KV-Zeit von 2018 bis 2024:

### Allgemeine Aufgaben:

In der Regel trafen wir uns zur **KV-Sitzung** einmal pro Monat (außer im August) im Anbau des Gemeindehauses und führen (außer 2021) zu **Rüstzeiten**, in



denen wir uns mit verschiedenen Themen auseinandersetzten. Im KV gibt es verschiedene **Berufungen, Delegationen, Ausschüsse**, die überwiegend von KV-Mitgliedern besetzt wurden. Außerdem durften wir uns regelmäßig mit **Finanzen**, mit der **Organisation von Feiern und anderen Ereignissen**, mit Vorgaben auf **Dekanats- und Landeskirchlicher Ebene**, wir beschlossen verschiedene **Anschaffungen**, es gab eine **Zusammenarbeit mit dem „Floßer Amt“**, wir erstellten regelmäßig eine **Jahresplanung**, organisierten **Mitarbeitertreffen** und so mancherlei mehr.

### Besondere Projekte und Ereignisse:

Geprägt war diese KV-Periode aber auch von der **Corona-Pandemie**, die unsere Aktivitäten ab März 2020 ziemlich ausgebremste. Es gab deutliche Einschränkungen im Gemeindeleben, viele Veranstaltungen fielen aus. Aber auch neue Ideen entstanden: Viele Gottesdienste fanden im Freien und an neuen Orten statt, wir organisierten ein Weinfest to go, wir packten Weihnachtstüten und Osternester für Senioren und Seniorinnen, die kleinen Abendmahlskelche wurden eingeführt und es gab eine Segensnische.

# Kirchenvorstand 2018 - 2024 - ein kleiner Rückblick

## **Abendmahl mit Kindern**

Nachdem wir uns im KV bereits schon vor Jahren mit diesem Thema auseinandergesetzt hatten, wurde am 1. Advent 2022 das Abendmahl mit Kindern eingeführt. Vorher fanden dazu ein Gemeindeabend und Vorbereitungskurse für Kinder statt.



## **Auflösung Hilfsverein**

In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung des Hilfsvereins am 16.06.2021 in der Stadtkirche wurde die Auflösung des Hilfsvereines Vohenstrauß beschlossen. Als Liquidatoren setzten Uli Münchmeier und Hermann Bibel diese Auflösung um. Das bedeutete: Überführung der Aufgaben des Hilfsvereines an die Kirchengemeinde, Beitritt zum KiTa-Geschäftsführungsmodell des Dekanatsbezirks Weiden und Gründung eines KiTa-Ausschusses.

## **Bauvorhaben**

Neben den immer wieder anfallenden „kleinen Re-

paraturen“, um die sich der Bauausschuss kümmerte, gab es in dieser Periode einige größere Projekte wie die umfangreiche Renovierung des Pfarrhauses und vor allem den ersten Teil der Generalsanierung der Kirche (Gewölberekonstruktion, Dachsanierung). Deshalb war die Kirche bis September 2023 gesperrt, stattdessen gab es Gottesdienste an ganz verschiedenen Orten. Damit verbunden planten wir verschiedene Spendenaktionen.

## **Gottesdienste**

Wir erarbeiteten ein neues Gottesdienstkonzept mit fester Gottesdienststruktur im Monat. Vor allem das Projekt „Gemeinde unterwegs“, in der Regel am



# Kirchenvorstand 2018 - 2024 - ein kleiner Rückblick

3. Sonntag im Monat, das in einem Außenort unserer Gemeinde stattfindet, lag uns sehr am Herzen. Regelmäßig finden nun auch Gottesdienste der Familienkirche Regenbogen statt.

**Weitere neue Projekte, die in den letzten 6 Jahren angeregt wurden:**

Neues Konfi-Konzept, Einführung des Koki-Frühstückes, Änderung des Kirchgeldanschreibens, Erneuerung der Homepage, Belebung der Seniorenarbeit und der Kinder- und Jugendarbeit, Einführung besonderer Tauffeste und Tauferinnerungsgottesdienst (Freibad).

## **Persönlicher Rückblick**

Sie sehen, eine Menge wurde von uns bewegt und mit vielen Themen und Projekten setzten wir uns auseinander. Was mir aber besonders wichtig war, ist **wie** diese Arbeit geschah. Ich schätzte daran besonders die Teamarbeit, bei der jeder seine persönlichen Begabungen einbringen konnte und dass bei der Arbeit stets im Hintergrund unser christlicher Glaube und das Wort Gottes stand.

Ein kleines persönliches Wort zum Schluss: Dies war nun auch mein letzter Bericht „Aus dem KV“, da ich

nach 30 Jahren im Kirchenvorstand nicht mehr zur Wahl antrat. Ich danke Ihnen/Euch für das in mich gesetzte Vertrauen. Ich habe die Arbeit im KV immer gerne gemacht.

*Ulrike Kießling, Vertrauensfrau*

Wenn wir das zu Ende gehende Jahr Revue passieren lassen, dann sind wir für alle geleistete Arbeit in und für unsere Kirchengemeinde sehr dankbar. Sie liebe ehrenamtlichen Mitarbeiter, bringen sich immer wieder

neu, liebevoll und mit vollem Einsatz in unser Gemeindeleben ein. Ob vorne mit dabei oder im Hintergrund, es geschieht so viel. Wir sind dankbar, dass so viele Schultern und Hände unser Gemeindeleben tragen. unser Gemeindeleben tragen.

Deswegen möchten wir „Danke“ sagen und sie alle am **Freitag, 24. Januar 2025, um 19 Uhr zum Mitarbeiterdank** einladen.

*Carmen Riebl, Gudrun Mürlein, Kirchenvorstand*



## Kirchenvorstandswahl 2024



Stimm  
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024  
Ev.-Luth. Kirche in Bayern  
stimmfürkirche.de

**Ihr habt gewählt:**

- **Bettina Hilburger**
- **Markus Hopf**
- **Birgit Mislik**
- **Uli Münchmeier**
- **Christina Ponader**
- **Claudia Reinl**

Der neue Kirchenvorstand wurde am 20. Okt. gewählt. In unserer Kirchengemeinde waren 1225 Gemeindeglieder wahlberechtigt, 26,3 % haben von ihrem Wahlrecht gebrauch gemacht.

Die sechs gewählten Kirchenvorstände beriefen am 8. Nov. zwei weitere Personen in das Gremium.

Dies sind Manuela Beck und Sarah Wolf. Somit ist der Kirchenvorstand nun komplett und wird im Gottesdienst am 1. Advent in sein Amt eingeführt.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und bitte unterstützen Sie Ihren Kirchenvorstand bei den vielfältigen Aufgaben.

# Konfirmanden 2025 - Konfis auf der Burg

## Gemeinsame Konfirmandenfreizeit auf der Burg Trausnitz

70 Konfirmanden mit ihren Pfarrern und ehrenamtlichen Helfer haben unter Leitung von Diakon Jürgen Weich an der „Konfiburg“ vom 20. bis 22. Sept. in der Jugendherberge Burg Trausnitz abwechslungsreiche Tage verlebt.

Anstoß zu dieser gemeinsamen Aktion der evangelischen Kirchengemeinden von Schwandorf, Schwarzenfeld, Nabburg, Pfreimd, Oberviechtach, Rieden und erstmals auch Vohenstrauß war der Wunsch der Hauptamtlichen, die Kräfte sinnvoll zu vernetzen und die sonst weit verstreuten Konfirmanden zusammenzubringen.

Inhaltlich drehte sich alles um das Thema Bibel. Ein Höhepunkt war dabei der Bibel-Erlebnis-Parcour. An 10 abwechslungsreichen und phantasievollen Stationen wurde das Wort Gottes für die Jugendlichen lebendig. Sie konnten zum Beispiel ein Spinnennetz durchsteigen, berühmte biblische Gemälde nachstellen und an einem orientalischen Duftquiz teilnehmen. Besonders gut kam bei den jungen Burg-

Gästen auch die Nachtwanderung an, bei der jeder einige hundert Meter in der Dunkelheit allein zurücklegen musste, um die anderen dann zu einer stimmungsvollen und schwungvollen Andacht bei Kerzenlicht im Wald wieder zu treffen. „Jeder von euch muss sich allein auf den Weg mit Gott machen. Aber keiner von euch bleibt allein!“ so der Zuspruch an die Konfis.

Ein Highlight war auch der abschließende Jugendgottesdienst. Viel schwungvolle Musik und Gebete mit Symbolen wie Muggelsteinen und Wunderkerzen hinterließen tiefe Eindrücke. *Diakon Weich*



*Die Konfis sorgten für ausgelassene Stimmung auf der „Konfiburg“ Trausnitz.*

Foto: Alfredo Malikoski



# KoKi - Familienfrühstück



Seit Februar 2023 wird von der KoKi (Koordinierende Kinderschutzzstelle, Netzwerk frühe Kindheit) in Zusammenarbeit mit

der Kirchengemeinde ein monatliches Familienfrüh-



stück im evangelischen Gemeindehaus angeboten. Etwa 20 Mütter und Väter mit ihren Kindern von 0 bis 3 Jahren nutzen jeden 2. Mittwoch dieses Angebot. Die Familien können sich bei dem kostenlosen Frühstücksangebot zwanglos austauschen, neue Kontakte knüpfen oder auch niedrigschwellig Bera-



tung durch die KoKi in Anspruch nehmen. Regelmäßig sind auch Referentinnen zu Gast, die über verschiedene Themen, wie z. B. Ernährung, motorische Entwicklung, Erziehungsfragen die Eltern informieren.

*Ulrike Kießling*

*Das Frühstücks-  
Vorbereitungsteam:  
Ulrike Kießling,  
Gabi Albrecht und  
Steffi Nigg*



## Herzliche Einladung zum neuen Konfikurs

Du hast Lust, deinen Glauben und deine Kirche in der Gemeinschaft mit anderen Jugendlichen kennen zu lernen? Du willst am 26. April 2026 in Vohenstrauß deine Konfirmation feiern?

### Dann melde Dich an!

Wenn du in der 7. Klasse bist und/oder bis 31. Juli 2012 geboren bist und zur evangelischen Kirchengemeinde Vohenstrauß gehörst, dann hast du bereits eine Einladung per Post erhalten. Wenn du keine Anmeldung bekommen hast, aus einer anderen Gemeinde kommst oder noch nicht getauft bist, aber trotzdem gern 2026 in Vohenstrauß zur Konfirmation möchtest, bist du auch herzlich willkommen. Melde dich bitte bei Pfarrerin Carmen Riebl (0151412124840/carmen.riebl@elkb.de) und du bekommst die Anmeldung zugeschickt.

Die Termine für das gesamte Konfijahr stehen bereits fest und sind auf unserer Homepage (<https://www.vohenstrauss-evangelisch.de/stationen-im-leben/konfirmation.html>) zu finden. Der erste Info-

abend für Konfis und Eltern findet am 30. Januar 2025 um 19 Uhr im Gemeindehaus statt. Hier könnt ihr das Kurskonzept kennenlernen, Fragen stellen und wir können uns kennenlernen. Der Kurs

beginnt mit einem Konfisamstag am 15. März 2025. Bitte melde dich mit der vollständig ausgefüllten Anmeldung bis 23. Februar 2025 im Pfarrbüro an. Wir freuen uns schon sehr auf euch.

*Pfarrerin Carmen Riebl, Tabea und Bettina Hilburger*

## Herzliche Einladung zum neuen Konfikurs Dann melde Dich an!

Deine Freundinnen und Freunde wurden zum neuen Konfikurs in Vohenstrauß eingeladen und du nicht? Du bist noch nicht getauft, aber hast Interesse am Konfikurs? Du hast den letzten Konfikurs verpasst und wärst gerne jetzt dabei? Du kommst aus einer anderen evangelischen Gemeinde, möchtest aber in Vohenstrauß konfirmieren? **Dann melde Dich an, denn du bist uns herzlich Willkommen!**





# Familienzeltln auf der Reglersruh



Am Sa., 7. Sept., trafen sich nachmittags um 16

Uhr insgesamt 10 Erwachsene und 13 Kinder, um eine Nacht im Zelt auf der Reglersruh bei Theisseil zu verbringen. Dazu gab es ein vielfältiges Programm vom Vorbereitungsteam um Pfarrerin Carmen Riebl. Nach dem Ankommen und Zelt Aufbauen sammelten die Familien bei verschiedenen (Geschicklichkeits-)Spielen Abzeichen für ihr selbst gestaltetes Familienschild. Für das Abendessen unter freiem Himmel wurde ein Lagerfeuer gemacht und kurzerhand zum Grillplatz umfunktioniert. Carmen Riebl beschloss den Abend inhaltlich mit einer stimmungsvollen Andacht am Lagerfeuer. Tags darauf feierten die Teilnehmenden nach



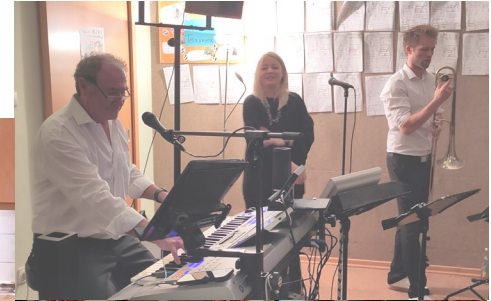
gemeinsamem Frühstück zum Abschluss noch einen Gottesdienst mit viel Musik, Gesang und Tanz.



Bericht: Daniel Riebl, Fotos: Familie Hoop, Münchmeier und Sperr

## Ausgelassenes Weinfest für den guten Zweck

Am Brückenfreitag, 4. Okt., fand im voll besetzten Evang. Gemeindehaus nach einer Pause von sechs Jahren wieder ein Weinfest statt: Jung und Alt konnten gemeinsam einen geselligen Abend verbringen. Richard Wagner spielte mit seiner Combo bis Mitternacht auf und sorgte für gute Stimmung. Neben Federweißen gab es ausgewählte Weine sowie ein umfangreiches Buffett mit selbstgemachten bayerischen Schmankerln. Der „alte“ Kirchenvorstand und die Kandidatinnen und Kandidaten der KV-Wahl sammelten auf diese Weise



Spenden für die Sanierung des Gemeindehauses, das Ergebnis ergab rund 600 €. Pfarrerin Carmen Riebl und der KV konnten mit über 100 Gästen sehr zufrieden sein.

*Christina Ponader*

# Wilde Kerle - Kochabend

## Satt und zufrieden nach herbstlichem 5-Gänge-Menü

Am Mittwoch, dem 16. Okt., trafen sich im Gemeindehaus acht Männer zum allmonatlichen Wilde Kerle - Kochabend. Daniel Riebl hatte fünf herbstliche Ge-



richte ausgewählt und die Zutaten dafür bereit gelegt. Nach kurzer Begrüßung teilten sich die Männer in Zweiergruppen auf und begannen zu waschen, schälen, schnippeln, raspeln, braten usw. Jede Gruppe bereitete ein Gericht zu, die abschließende Nachspeise wartete bereits im Kühlschrank. Als Vorspeise gab es an diesem Abend eine Kürbis-Apfel-Suppe mit Mini-Sauerkraut-Croissants. Der Zwischengang war zweigeteilt: zum einen wurden Kara-

mellisierte Süßkartoffeln mit Haselnuss-Frischkäse-Dip zubereitet und zum anderen Gratinierte Rote-Beete mit Taleggio. Hauptspeise war ein Szegeidiner Sellerie-Gulasch mit Kartoffelknödeln. Den süßen Abschluss des Abends bildete ein Amaranth-Flan mit Ananas. Alle Gerichte an diesem Abend waren vegetarisch und sehr lecker. Darüber hinaus wurde ja nicht nur gekocht, sondern auch geratscht und gelacht und es war insgesamt wieder ein sehr vergnüglicher Abend. Es sind auch immer Neuköche eingeladen. Wer also Lust auf Kochen in Gemeinschaft hat, kann sich informieren (oder gleich anmelden) bei Daniel Riebl unter [driegl@posteo.de](mailto:driegl@posteo.de).

Die nächsten Termine finden Sie auf Seite 25.

*Daniel Riebl*





Beim Ehejubiläumsgottesdienst ließen sich 10 Paare für ihren weiteren gemeinsamen Weg in die Zukunft mit Gottes Segen stärken. Mit dem Bibelvers der Jahreslosung „All eure Dinge lasst in Liebe geschehen“ schritt Pfarrerin Riebl in ihrer Predigt verschiedene Perspektiven des Miteinanders ab. Gemeinsam nach vorne sehen - Gemeinsam zurückblicken - Sich gegenseitig ansehen - Rücken an Rücken. Egal wie wir als Paar miteinander unterwegs sind, Hauptsache wir sind „In Liebe - das heißt, in dem Wissen, dass Gottes Liebe uns trägt und unsere Liebe zueinander uns trägt. Geborgen, getragen und behütet - so können wir miteinander leben.“  
*Pfrin Carmen Riebl*



Ehejubiläum feierten:

**10 Jahre:**

Nadine und Stefan Hilburger  
Karin und Roland Sperr

**30 Jahre:**

Susanne und Günter Daubenmerkl

**35 Jahre:**

Sabine und Josef Scherer

**45 Jahre:**

Maria und Ludwig Fuchs  
Irmgard und Norbert Schwartz

**50 Jahre:**

Irme und Walter Fleischhauer

# def - Evang. Frauenbund Vohenstrauß

## Führung auf Daniels Gemüseacker



Am 13. September trafen sich elf interessierte Frauen, trotz Regen und Kälte, um „Daniels Ge-

müsegarten“ zu besichtigen und um sich über dessen Konzept des Gemüseanbaus zu informieren.

Zunächst erfolgte ein kurzer „theo-



retischer“ Teil, in dem Daniel Riebl über seinen beruflichen Werdegang und über seine Motivation, den Gemüseanbau zu starten, berichtete. Er zeigte den Zuhörerinnen, welche Geräte und Materialien



er für seine Arbeit verwendet. Anschließend stellte er seinen kleinen Acker vor und die Frauen staunten, welche Vielfalt an Gemüse darauf wuchs. Interessiert wurde geraten, welche

Pflanzen zu sehen waren.

Nach etwa einer Stunde trafen sich alle im Gemeindehaus, wo gemeinsam eine marokkanische Möhrensuppe mit zuvor frisch



geernteten Karotten zubereitet wurde. Ebenso wurden Butterbrote mit verschiedensten Keimlingen belegt, von denen die meisten Frauen gar nicht wussten, dass es davon eine so große Vielfalt gibt, die man verspeisen kann. Das gemeinsame Essen bei guten Gesprächen rundeten den interessanten, sehr gelungenen Nachmittag ab.

*Christina Ponader*

## Lange Nacht der Demokratie auch in Vohenstrauß

„Kirche.Demokratie.Zukunft“ – mit einem vielfältig besetzten Podium glänzte die Veranstaltung zur Langen Nacht der Demokratie.

Die Evang. Kirchengemeinde und die fördernde Stelle vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“ begrüßten am 28. Sept. in der Aula der Realschule ein ökumenisch-gesellschaftspolitisches Podium: Käthe Pühl aus Neustadt/Kulm, Rainer Holl, ehem. Pfarrer in Vohenstrauß, Sebastian Sonntag und Siegfried Kratzer aus Amberg, Veit Wagner und Richard Wittmann aus Weiden und Ulrike Kießling. Susanne Götte moderierte die hochkarätig besetzte Runde. Hochengagiert brachten die Gäste Fragen und ihre Meinung ein. „Kirche. Demokratie. Zukunft.“ – wo und wie treten die christlichen Kirchen für Demokratie ein, wie hängen Kirche, Gesellschaft und Politik zusammen? Diesen Fragen gingen die Teilnehmer gemeinsam nach und beleuchteten verschiedenste Facetten. Themen waren: Würde und Gleichheit als Grundprinzipien und der vergebliche Kampf um die Einheit der Kirchen, Friedensarbeit,



wie man Menschen verbindet, das betriebliche Miteinander, die Verbindung von Demokratie, Gerechtigkeit und Frieden, und das Mut machen. Das Publikum diskutierte engagiert mit über die Entscheidung nach dem eigenen Gewissen, die Grenze der Toleranz der Unterschiedlichkeiten in den Meinungen, die manchmal zu große Trägheit der Kirchen, die Notwendigkeit, dass Kirchen viel mehr im Sozialraum agieren müssten und Plattformen und sichere Räume bieten, wie oft Menschen ihre Rechte über ihre Pflichten stellen, und ob nicht an vielen Stellen auch die Kraft für noch mehr Engagement fehlt.



## Neues aus dem Seniorenkreis

Die Oktober-Veranstaltung zum Thema „Richtiges Verhalten in Notsituationen“ mit Heinrich Rewitzer und Josef Sollfrank vom BRK lockte 35 Interessierte ins Gemeindehaus. In ihren kurzweiligen Vorträgen informierten die Referenten über Möglichkeiten, die häusliche Umgebung z.B. durch Beleuchtung der Treppe, Einbau von Bewegungsmeldern oder rutschfeste Badvorleger sicherer zu gestalten. Sie mahnten aber auch richtiges Verhalten an, wie festes Schuhwerk oder Vermeidung von Stolperstellen an Teppichen oder durch Kabel. Wie nach einem Sturz oder in einem Notfall zu handeln ist, wurde erläutert, dazu passend ein Video zum BRK-



Hausnotruf gezeigt, und schließlich noch praxisnah ein Defibrillator erklärt. Es wurden vielfältige Themen angesprochen, die zum Teil aber in separaten Veranstaltungen detailliert behandelt werden müssten, da waren sich Referenten und Zuhörer/innen einig.

Am 4. November unternahm der Seniorenkreis einen Ausflug nach Waldsassen mit Besuch der Lebkuchen-Manufaktur Rosner. Die Hygiene-Vorschriften gestatten eine Führung durch die Produktion nicht, aber ein recht kurzweiliger Vortrag lieferte vielseitige Informationen zur Geschichte des Unternehmens, ebenso wie ein Film über die Herstellung der Lebkuchen. Während der





Informationsveranstaltung konnten diese Lebkuchen und weitere Köstlichkeiten aus der Manufaktur Rosner bei einem Kaffee gleich probiert werden. Und auch die anschließende Möglichkeit eines Einkaufs im hauseigenen Geschäft wurde gerne genutzt.



*Wir laden alle Interessierten herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:*

**Montag, 02. Dez., 14.30 Uhr**

in der Evang. Stadtkirche

**Adventsgottesdienst** mit Pfarrerin Riebl,  
anschließend **Adventfeier** im Gemeindehaus

**Montag, 13. Jan., 14.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus**

**Gedanken zur Jahreslosung 2025:**

„Prüfet alles und behaltet das Gute“ (1.Thess.5,21)

Referentin: Pfarrerin Gudrun Mirlein

**Ende Februar 2025** im kath. Pfarrheim

Gemeinsame **Faschingsfeier** der Vohenstraußer  
Senioren

Vorschau:

**Montag, 10. März, 14.30 Uhr, Gemeindehaus**

Die **Fastenaktion 2025:**

„**Luft holen! 7 Wochen ohne Panik**“

Referentin: Pfarrerin Gudrun Mirlein

*Eva Schmidt*

# Neues aus dem Posaunenchor

## BrassDay in Neustadt am 21.09.2024



Ein Jungbläserntag voller Musik und Spaß, einem Quiz und Spielen vom Sandstrand bis in die Berge! Mitarbeitende des Posaunenchorverbandes musizierten mit den Jungbläsern im Gruppen- und Einzelunterricht. Auch 6 Teilnehmer vom Posaunenchor Vohenstrauß waren mit dabei, und alle waren total begeistert. Einer von ihnen, Thomas Hofmann, hat seine Eindrücke wie folgt formuliert:

„Vor der Abfahrt waren alle sehr nervös, weil wir nicht wussten was uns an diesem Tag erwartet. Nach der Ankunft in Neustadt haben wir viele Bläser

aus unserem Dekanat getroffen und uns gleich ein wenig ausgetauscht. Nach einem kurzen Einspielen sind wir in Gruppen aufgeteilt worden. Es wurden verschiedene Stücke geprobt. Unser Eindruck erstmals mit anderen, ca. 50 Jungbläsern/-innen gemeinsam in einem Posaunenchor zu spielen war überwältigend. Zum Abschluss wurden dann vor Familienpublikum die einstudierten Stücke gespielt. Es war für uns ein unvergessliches musikalisches Erlebnis.“



*Unsere Jungbläser*

Im Gottesdienst am 6. Januar ehren wir langjährige Bläser/-innen und die Jungbläser geben nach einem Jahr Proben ihr Debüt. *Angela Rucker*

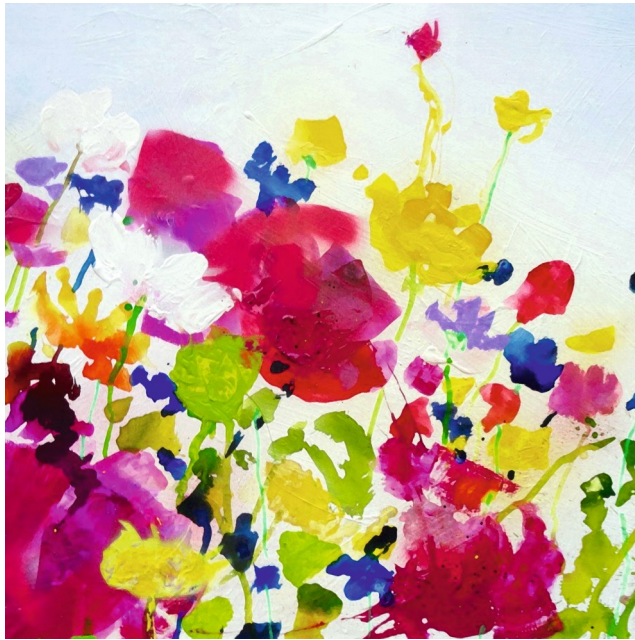
Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren herzlich unseren Gemeindegliedern zum Geburtstag  
im Dezember bis Februar

Dezember

Januar

Februar



*In unsere Geburtstagsliste nehmen wir die 65-, 70-, 75- und 80- jährigen, sowie alle Älteren auf. Wenn Ihr Name nicht veröffentlicht werden soll, sagen Sie bitte im Pfarramt Bescheid*



Zum Gedenken an

**Sabine Dorn**  
geb. Inzenhofer

\* 2. Oktober 1984 † 26. August 2024

geliebt und unvergessen

**Sabine Dorn** war von 2012 bis 2017 mit einer halben Stelle in unserer Gemeinde tätig, mit der anderen halben Stelle erteilte sie Religionsunterricht. Sie begleitete und gestaltete: Kinder-Jugend- Konfirmandenarbeit, Gottesdienste vor allem für Kinder, Familien, Kindergarten und Jugendliche und engagierte sich für die Einführung des Abendmahles mit Kindern.

In lebendiger Erinnerung ist vielen ihr Lachen, ihre große Zugewandtheit, ihre Empathie, dass sie immer für andere da war, aber auch ihre klaren Worte in Gottesdiensten und in Sitzungen. Ihre Spuren sind bei uns noch sehr gegenwärtig und durch das Unterrichten im Förderzentrum und in der Mittelschule blieb sie Vohenstrauß bis zuletzt verbunden.

Deshalb hat uns ihr früher Tod sehr bestürzt und sehr traurig gemacht. Durch ihre tiefe Verwurzelung im Glauben und ihre sehr positive Persönlichkeit war sie ein Vorbild für uns alle. Möge sie nun den ewigen Frieden bei unserem Herrn finden.

*„Wir alle fallen. Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält.“*

*Ulrike Kießling*

**Erhard Seidl** war gute 30 Jahre als ehrenamtlicher Mesner vielen bekannt, meist leistete er in Altenstadt seinen Mesnerdienst, aber wenn nötig auch in Vohenstrauß. Uns Mesnerinnen war er seit Beginn unserer Tätigkeit ein guter Begleiter und Helfer der immer da war, wenn wir Ersatz brauchten oder handwerkliches Geschick und Wissen gefragt waren. Egal was nötig war, er war da ohne viel wenn und aber. Auch bei Gemeindefesten war er stets mit Tatkraft beim Auf- und Abbau dabei und übernahm selbstverständlich den Spüldienst.

Seine freundliche Art, sein Sinn für Humor und auch seine netten Sticheleien werden uns fehlen.

*Alles hat seine Zeit: Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

*Evi Kelnhofer, Claudia Reinl*



In liebevoller  
Erinnerung

**Erhard Seidl**

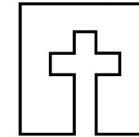
\* 16. März 1947  
† 19. August 2024



Getauft  
wurden



Gebraut  
wurden



Verstorben  
sind



**Das Wasser** ist ein Symbol für das Leben. Aus dem Wasser entstand unser Leben, denn es war von Anfang an da. Wasser schenkt Leben. Es reinigt und erfrischt. Als Taufsymbold bedeutet das Wasser: Du bist neu geboren.

Johannesevangelium, Kapitel 3, Verse 4-5



*Wir nehmen den Datenschutz ernst! Immer wieder gibt es Gründe, die Menschen veranlassen, ihre Daten nicht der Öffentlichkeit Preis zu geben. Und diesen Wunsch respektieren wir, unabhängig unter welcher Rubrik oder zu welchem Thema (Geburtstagsliste, Bildunterschriften, etc.) uns diese Bitte erreicht. Da der Gemeindebrief eine gewisse Vorlaufzeit hat, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung.*

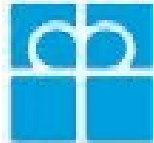


# Gruppen und Kreise



## Alpha-Treff

gemeinsam evangelisch entdecken - von der Bibel bis Bonhoeffer; Termine und Kontakt bei [christina.ponader@elkb.de](mailto:christina.ponader@elkb.de) und [bettina.hilburger@elkb.de](mailto:bettina.hilburger@elkb.de)



## Beratung und Hilfe in schwierigen Lebenslagen

Frau Dagmar Deutschländer, Dipl. Soz. Päd. FH, jeden ersten Donnerstag im Monat, Termine: **5. Dez., 9. Jan. und 6. Feb.**, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Anbau des Evang. Gemeindehauses Vohenstrauß, Anmeldung erbeten unter 0961/3893116



## Mutter - Vater - Kind - Gruppe

Montags, 09.45 Uhr Zwergentreff, Neuzugänge sind herzlich willkommen. Neukontakt auch über das Pfarramt, Tel. 09651/2269



**Kinder-/Teeniegruppe „Super Kids“** (Julia Scheibl), **montags**, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus



## Jugendtreff (Jakob Wiesent)

nähere Informationen zu den Termine siehe Homepage [www.vohenstrauss-evangelisch.de](http://www.vohenstrauss-evangelisch.de)



## Kirchenkids

Termine: **16. Jan., 13. Feb.**, jeweils 14.45 Uhr, im Haus für Kinder Gottfried Sperl (Hortgebäude), Bahnhofstraße 17a, Vohenstrauß



## Frauenbund, Ortsverband Vohenstrauß

**Adventsfeier am 8. Dez., 14 Uhr**

[www.vohenstrauss-evangelisch.de/](http://www.vohenstrauss-evangelisch.de/)  
Frauenbund



## Frauenbund kreativ

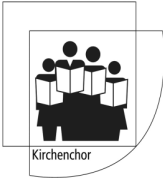
pausiert momentan



## Kirchenvorstand

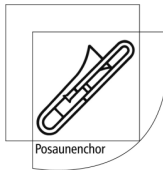
Sitzung am **11. Dez., 22. Jan., 15./16.**

**Feb. Rüstzeit in Johannisthal**, um 19.30 Uhr im Anbau des Evang. Gemeindehauses in Vohenstrauß



## Chor „Sing mit“

Der Chor probt **montags** um 19.30 Uhr. Die Chorproben finden jeweils im Gemeindehaus statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind stets herzlich willkommen.



## Posaunenchor

Proben: **freitags** um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus  
**Posaunenchor-Nachwuchs**  
**samstags**, 9.30 bis 11.00 Uhr



## Wilde Kerle - Kochabend

für Männer von 12 bis 102 Jahren  
Termine: **18. Dez., 15. Jan., 26. Feb.**,  
jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr im  
Gemeindehaus, Anmeldung drei Tage  
vorher unter Tel.: 09651/2269 oder  
drieb!@posteo.de



## Seniorentreff

Jeden 1. Montag im Monat um 14.30  
Uhr, im Saal des Evang. Gemeindehaus,  
Termine: **02. Dez., 13. Jan., Feb.-**



**Termin (Faschingsfeier) wird noch bekanntgegeben**, siehe auch Seite 18/19

## Arbeitskreis Internet

Termine der monatlichen Treffen können per E-Mail erfragt werden: [ak-internet@vohenstrauss-evangelisch.de](mailto:ak-internet@vohenstrauss-evangelisch.de)  
Themen: Alles rund um Internet, Computer und die Gemeinde-Homepage. Interessierte, auch ohne jegliche Vorkenntnisse, sind jederzeit willkommen.

<p>Vohenstrauffer <b>Advents- fenster 2024</b></p> <p>Advent ist ein Leuchten</p>	
<p><b>Sa., 30.11., 17 Uhr</b> <b>Funke</b> Weidner Rosi, Marktplatz 33</p>	<p><b>Sa., 21.12., 17 Uhr</b> <b>Strahlen</b> überbringen des Friedenslichts, gerne Laternen mitbringen Stadtbücherei, Marktplatz</p>
<p><b>Sa., 07.12., 17 Uhr</b> <b>Flamme</b> Architekt Schwab Bahnhofstraße 10</p>	<p>Mit den Vohenstrauffer Adventfenstern möchten die beiden Kirchengemeinden Groß und Klein auf Weihnachten einstimmen.</p>
<p><b>Sa., 14.12., 17 Uhr</b> <b>Feuer</b> das Friedrich Friedrichstraße, Kirchplatz</p>	<p>Im Anschluss jeweils gemütliches Beisammensein mit Glühwein und Lebkuchen.</p>



# Ökumenische Autobahnkirche Waidhaus

Vom Arbeitskreis Autobahnkirche Waidhaus wurden folgende Veranstaltung organisiert:

*Im September wurde ein Taizégebet mit Daniel Riebl an der Zither in der wundervoll gestalteten Autobahnkirche gefeiert.*



*Das „Musik und Text“-Konzert mit Michela Mention regte am 3. Okt. zum Nachdenken an.*



Foto: Josef Pilfusek



*Frau Melanie Eckert von „Open Doors“ hielt am 19. Sept. einen interessanten Vortrag zum Thema Christenverfolgung heute am Beispiel Äthiopien.*



*Eine Ausstellung zum Thema „Religionsfreiheit“ wurde mit einem Vortrag und kleiner Andacht im September eröffnet. Herr Stein von „Kirche in Not“ erläuterte die Ausstellung und Pfarrer Häupl hielt die Andacht.*

# Ökumenische Autobahnkirche Waidhaus

Mit dem Ökumenekreis Vohenstrauß  
auf Frankentour



*Diethofen, Ansbach und Heilsbronn waren die Ziele der Ökumenefahrt in diesem Jahr. Nach dem Besuch der ehemaligen Wirkungsstätte, Kirche St. Andreas, von Pfrin Riebl ging es in die 2009 erbaute, sehr moderne Kath. Kirche in Diethofen, eine Stadtführung in Ansbach und der Besuch des Klosters in Heilsbronn waren für die 46 Ausflügler die Ziele. Eine gelungene Fahrt!*



## Gottfried-Sperl-Kindergarten auf Spurensuche in Vohenstrauß

Eines der ältesten Häuser von Vohenstrauß bestaunten 65 Kinder des evangelischen Kindergartens Gottfried-Sperl. Auf den Spuren des Jubiläums „900 Jahre Vohenstrauß“ gab es im Heimatmuseum der Stadt Vohenstrauß viel zu bestaunen. Das Haus hatte sogar den großen Stadtbrand von 1839 überstanden, dem auch das Rathaus und die Kirche zum Opfer fielen.

An dem großen Tisch in der Küche saßen früher nicht nur die vielen Kinder, sondern auch die Mägde

und Knechte der Familie. In dem kurzen aber breiten Himmelbett schliefen auch die Kinder mit. Daneben eine Kinderwiege, eine Mausefalle, Öllampen. Karl Ochantel vom Heimatkundlichen Arbeitskreis erzählte von der Steinzeit und von Spießbürgern und erklärte die Herstellung von Glas und Porzellan. Leicht zuckten die Kinder zusammen, als das Mahlwerk der ehemaligen Tradmühle sich laut zu drehen begann.

Im Mineralienmuseum am Amselweg glänzten die Steine. Und alle Kinder fanden auch ihren Edelstein, versteckt in einer







## Tag der offenen Tür

Samstag  
25.01.2025

von 15.00 Uhr  
bis 17.00 Uhr



Evangelisches  
**Haus für Kinder  
Gottfried Sperl**  
Vohenstrauß

für alle  
Interessierten

Spielaktionen  
für Kinder

Anmeldung für 2024/2025  
für Krippe, Kindergarten und  
Hort

Kaffee und Kuchen

Evangelisches Haus für Kinder Gottfried Sperl  
Asylstr. 3, 92648 Vohenstrauß  
Tel: 09651/2334  
[www.kita-gottfried-sperl.de](http://www.kita-gottfried-sperl.de)



Sandwanne. Weiterer Höhepunkt war dann das Goldwaschen mit einer Waschschiüssel. Das gefundene echte Gold durfte in einem Glasröhrchen mit nach Hause genommen werden.

*Karl Ochantel*



Evangelisches  
**Haus für Kinder  
Gottfried Sperl**  
Vohenstrauß

**Familien**  
ADVENTSKALENDER 2024

Vom 1. bis 24. Dezember  
täglich eine Video-Überraschung  
für die gesamte Familie.

[dein-familienadventskalender.de](http://dein-familienadventskalender.de)

# Dankeschön!

Die Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß bedankt sich bei folgenden Firmen, die die Erstellung dieses Gemeindebriefes mit einer Spende unterstützen:

Autohaus Paul Hopf

Autohaus Wolfgang Pröls

Bestattungsinstitut Schmidt,

Inh. Christine Schmidt

Bestattungen Wiedermann

Blumen Floristik Design, Inh. Alexandra Meier

computer & telefon vohenstraus GmbH

Elektrotechnik Friedrich Schreier GmbH

Pleystein

Gasthof Drei Lilien, Inh. Silvia Lindner

Gasthof Schlosswirt, Inh. Wolfgang Höllerer

Getränkemarkt Otto Woppmann

Hörgeräte Greindl

Lang Family

KG Holzbau GmbH

Metzgerei Woppmann

Raiffeisenbank Vohenstrauß

Reiseland Koller, Inh. Nico Koller

Schreinerei Wagner

Sparkasse Vohenstrauß

Stadt-Apotheke

Stahl Haushaltswaren, Inh. Gerhard Stahl

Veranstaltungstechnik Seibicke

Volksbank Vohenstrauß

**Herzlichen Dank!**

Sollten auch Sie unseren Gemeindebrief mit einer Zuwendung unterstützen wollen, dann ist Frau Feld im Pfarramt gerne für Sie da.

## KONTAKTE Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß

**Pfarrerin Carmen Riebl;**

Tel: 09651/2269; Mobil: 0151/42124840; E-Mail: carmen.riebl@elkb.de

**Pfarrerin Gudrun Mirlein**

Tel.: 09651/2269; Mobil: E-Mail: gudrun.mirlein@elkb.de

**Pfarramt**

Pfarrgasse 7, 92648 Vohenstrauß; Tel: 09651/2269, Fax: 09651/3608

E-Mail: pfarramt.vohenstrauss@elkb.de

Sekretärin Diane Feld; **Bürozeiten: Mo., 10 - 14 Uhr / Mi., 08 - 12 Uhr / Do., 16 - 19 Uhr**

**Kirchenpfleger Kirchenstiftung Hermann Bibel**

Tel: 09651/2603; E-Mail: kirchenpfleger@vohenstrauss-evangelisch.de

**Vertrauensfrau/-mann des Kirchenvorstandes N.N.**

E-Mail: kirchenvorstand@vohenstrauss-evangelisch.de

**Beiträge für den Gemeindebrief an Claudia Reinl**

E-Mail: gemeindebrief.vohenstrauss@elkb.de

**Homepage:** [www.vohenstrauß.evangelisch.de](http://www.vohenstrauß.evangelisch.de)

### SPENDEN

**Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß**

Sparkasse Vohenstrauß; IBAN: DE45 7535 1960 0570 1012 20; BIC: BYLADEM1ESB







Auch  
online:



**JAHRESSCHLUSSKONZERT**  
Evangelische Stadtkirche Vohenstrauß

SONNTAG,  
**29.12.2024**  
17.00 Uhr  
EINTRITT FREI

 **Gemeinsames Kirchenkonzert**  
mit den Chören:

-  Männerchor Lauter-Bernsbach
-  Evang. Posaunenchor Lauter-Bernsbach
-  Evang. Posaunenchor Vohenstrauß
-  Chor „Sing mit“ der evang. Kirchengemeinde Vohenstrauß



V.i.S.d.P.: Stadt Vohenstrauß | Marktplatz 9 | 92648 Vohenstrauß

2. Weihnachtstag 26.12.

DIE KIRCHENGEMEINDEN  
OBERVIECHTACH, WERNBERG-KÖBLITZ  
UND VOHENSTRAUß LASSEN  
WEIHNACHTEN GEMEINSAM  
AUSKLINGEN

16UHR BURGWEIHNACHT  
BURG LEUCHTENBERG

Die Kirchengemeinden Oberviechtach, Wernberg-Köblitz und Vohenstrauß laden zur besinnlichen **Burgweihnacht** auf die **Burg Leuchtenberg** ein.

Es erwartet euch ein kurzer Gottesdienst im Freien.

Bei der Burgweihnacht kann nach der Hektik der Weihnachtstage noch einmal Ruhe eintreten. Unter freiem Himmel und in herrlicher Kulisse lauschen wir Weihnachtsklängen und wir stellen das Weihnachtswunder in die Mitte.